

Neu-Isenburg, 8. September 2021
2.505 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Viridium Gruppe unterstützt digitales Lernen mit Laptop-Spende an Schulen

- ▼ Rund 100 Laptops für Schulen am Unternehmenssitz Neu-Isenburg bereitgestellt
- ▼ Geräte wurden im Zuge der Einführung eines hybriden Arbeitsmodells verfügbar



v.l.n.r.: Matthias Gerstner (Bereichsleiter IT Operations, Viridium Gruppe), Bürgermeister Herbert Hunkel, Cornelia Bürger (Leitung Freizeitvilla), Erster Stadtrat Stefan Schmitt und Robert Minat (Procurement Manager, SecondIT) © Leo F. Postl

Die Viridium Gruppe, führender Spezialist für das effiziente Management von Lebensversicherungsbeständen, fördert das digitale Lernen an Schulen am Unternehmenssitz Neu-Isenburg. Das Unternehmen übergab der Stadt Neu-Isenburg heute knapp 100 rund ein Jahr alte, leistungsfähige Laptops, die für die Nachmittagsbetreuung an den Schulen der Stadt eingesetzt werden. Die Geräte sind mit aktueller Software inklusive Kameras ausgerüstet und können von den Schülern für vielfältige Lernzwecke eingesetzt werden. Die Viridium Gruppe konnte ihren IT-Partner SecondIT dafür gewinnen, die Laptops unentgeltlich datenschutzkonform neu aufzusetzen. Der finanzielle Gegenwert der Sachspende beläuft sich auf einen deutlich fünfstelligen Betrag.

Dr. Tilo Dresig, Vorstandsvorsitzender der Viridium Gruppe, erklärte: „Uns ist es wichtig, am Unternehmenssitz Neu-Isenburg aktiv zur Gemeinschaft beizutragen. Deshalb freuen wir uns, dass Viridium mit der Laptop-Spende die Lernsituation vieler Kinder in Neu-Isenburg konkret verbessern kann. Gerade in der Nachmittagsbetreuung geht es auch um digitale Teilhabe. Digitales Lernen trägt wesentlich dazu bei, Schüler fit für die Zukunft zu machen.“

Laptops wurden im Zuge der Einführung einer hybriden „Viridium Arbeitswelt“ verfügbar

Die gespendeten Laptops wurden im Zuge der Einführung eines hybriden Arbeitsmodells in der gesamten Viridium Gruppe verfügbar. Das neue Arbeitsmodell – intern „Viridium Arbeitswelt“ genannt – verbindet Büropräsenz und ortsunabhängiges, mobiles Arbeiten. „Im Rahmen der Planungen für unsere neue „Viridium Arbeitswelt“ wurde entschieden, die Laptop-Ausstattung im gesamten Unternehmen zu vereinheitlichen, um alle IT- und Sicherheitsanforderungen zuverlässig und effizient abzubilden. In dem Zusammenhang wurden rund 100 relativ neue Geräte frei, die zu Beginn der Corona-Pandemie kurzfristig angeschafft worden waren, um die gesamte Belegschaft im Home Office nahtlos arbeitsfähig zu halten“, erläutert Matthias Gerstner, Bereichsleiter IT Operations von Viridium den Kontext. Der Vorschlag, die Laptops der Stadt Neu-Isenburg für den Einsatz im schulischen Bereich in Form einer Spende unentgeltlich zur Verfügung zu stellen, kam von Mitarbeitenden, die an der Planung der „Viridium Arbeitswelt“ beteiligt waren.

Bildmaterial von der Übergabe ist [hier](#) zu finden.

Weiteres Corporate Bildmaterial ist [unter diesem Link](#) abrufbar.

Ansprechpartner für die Medien:

Heiner Reiners
Bereichsleiter Kommunikation
Telefon: +49 6102 5995 4444
E-Mail: presse@viridium-gruppe.com

Mit knapp vier Millionen betreuten Verträgen und einem verwalteten Vermögen von mehr als 68 Milliarden Euro ist die Viridium Gruppe führender Spezialist für das effiziente Management von Lebensversicherungsbeständen und eine der größten Lebensversicherungsgruppen in Deutschland. Mit ihrem Modell des externen Bestandsmanagements leistet sie einen wichtigen Beitrag, dass die private Altersvorsorge mit Lebensversicherungen trotz schwieriger Rahmenbedingungen verlässlich und attraktiv bleibt. Dafür konzentriert Viridium sich zu 100 Prozent

auf die Belange der bestehenden Kunden und ihrer Verträge. Grundlage des Viridium Modells sind reibungslose Integrationsprozesse, moderne Bestandsverwaltungssysteme, kundenorientierte Serviceeinheiten und ein leistungsfähiges Kapitalmanagement.

Zur Viridium Gruppe gehören die Proxalto Lebensversicherung, die Heidelberger Lebensversicherung, die Skandia Lebensversicherung und die Entis Lebensversicherung. Insgesamt setzen sich bei Viridium rund 900 Mitarbeiter*innen für die Kunden ein. Gesellschafter der Gruppe sind mit Cinven eine führende internationale Beteiligungsgesellschaft, mit der Hannover Rück der drittgrößte Rückversicherer der Welt und mit der Generali der zweitgrößte Erstversicherungskonzern in Deutschland.